

**Arti Leimbacher**

**Ameisenwerk ' Zeichnung ' Malerei ' Plastik ' Video  
1. März bis 26. April 2008 ' neuer shed im Eisenwerk**

«Meine Arbeit über und mit Ameisen ging so weit, dass ich in monatelangen Versuchen das Verhalten und Domptieren von richtigen Ameisen erprobte.»  
*Arti Leimbacher*

Tierdarstellungen gehören zu den häufigsten und ältesten Themen und Motiven der bildenden Kunst. Allerdings zeigen sie weniger die reale Welt als vielmehr Sicht- und Denkweisen zum Verhältnis von Mensch und Tier oder zu dessen Rolle in der Natur. Als Symbole oder in Gleichnissen werden Tiere zu Bedeutungsträgern menschlicher Attribute oder zu einer Art Modell, mit dessen Hilfe über menschliches Dasein nachgedacht wird.

Arti Leimbachers Konzentration gilt den Ameisen, ein Tier, das zwar auf dem Gebiet der Kunst eher selten anzutreffen ist, in der Natur dafür umso häufiger: über 10'000 Arten sind weltweit bekannt. Über einen längeren Zeitraum beobachtet und erforscht der Künstler Ameisen und begibt sich mit der daraus entstandene Werkgruppe «Ameisenwerk» über eine Vielfalt von medialen Zugängen auf Ameisenspur. Mittels Zeichnung, Malerei, Plastik und Video werden die faszinierenden Kreaturen umkreist und dennoch bleibt deutlich, dass die Naturbetrachtung und -abbildung sich nicht frei machen kann von menschlicher Projektion. Gerade das Volk der Ameisen bietet sich dafür besonders an, verführt doch das streng organisierte soziale Gefüge eines Ameisenstaates unweigerlich zu Vergleichen mit dem menschlichen Zusammenleben.

Überhaupt handelt es sich bei den Ameisen um ein hochinteressantes Fachgebiet, nicht nur, was ihr Zusammenleben angeht. Auch die Tatsache, dass sich diese Art seit Urzeiten kaum verändert hat, ist erstaunlich. Naturwissenschaftliche Aspekte werden daher in Veranstaltungen zur Ausstellung «Ameisenwerk» der künstlerischen Betrachtungsweise gegenübergestellt.

[www.eisenwerk.ch/shed](http://www.eisenwerk.ch/shed)

**Sa 1.3. Eröffnung der Ausstellung, Vernissage, 19 Uhr**

Ansprache Humbert Entress

**Do 6.3. shed-Gespräch, 19.30 Uhr**

Arti Leimbacher über Natur und Kunst im Gespräch mit Rebekka Ray

**Sa 12.4. Formicula (Them!) von Gordon Douglas, 17 Uhr**

**in Zusammenarbeit mit dem Cinema Luna, USA 1954, 94 Min, DVD, E/d, ab etwa 14 Jahren,**  
Ein Horrorfilmklassiker aus den 50er Jahren, wie man ihn sich vorstellt: mit Ameisenmonstern, die die Welt bedrohen, schrillen Toneffekten, ein schrecklich-schönes Vergnügen, das an die Ameisen-Ausstellung von Arti Leimbacher im Eisenwerk anknüpft.

**Cinema Luna, Bahnhofstrasse 57, Frauenfeld, [www.cinematuna.ch](http://www.cinematuna.ch)**

**Sa 19.4. Ameisenwerk im shed, 17.00 Uhr**

öffentliche Führung mit Rebekka Ray durch die Ausstellung von Arti Leimbacher

**Do 24.4. «Ameisen» – ein Vortrag des Biologen Peter Jung, 19.30 Uhr**

mit Fragen und Ergänzungen des Künstlers

**Sa 26.4. Finissage, 19 Uhr**

**Öffnungszeiten shed** Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag, 17 bis 20 Uhr; Karfreitag geschlossen

**Vermittlung / Führungen** Vermittlungsangebote für Schulen, Kinder- und Jugendgruppen sowie

Führungen sind nach Absprache auch ausserhalb der Öffnungszeiten möglich. Anmeldung unter 079 259 70 70 oder [rebekka.ray@bluewin.ch](mailto:rebekka.ray@bluewin.ch)

**Leitung neuer shed** Rebekka Ray und Ueli Vogt

Ortsplan siehe [www.eisenwerk.ch](http://www.eisenwerk.ch)

**Veranstaltungen im Naturmuseum Thurgau, Frauenfeld**

**Di 15.4. «Wo Gleiche nicht gleich sind – Leben im Ameisenstaat», 19.30 Uhr**

Führung mit Hermann Blöchlinger Dauerausstellung/Ameisensaal

**Mi 23.4. «Wo Gleiche nicht gleich sind – Leben unter Ameisen», 17.15 bis 19.15 Uhr**

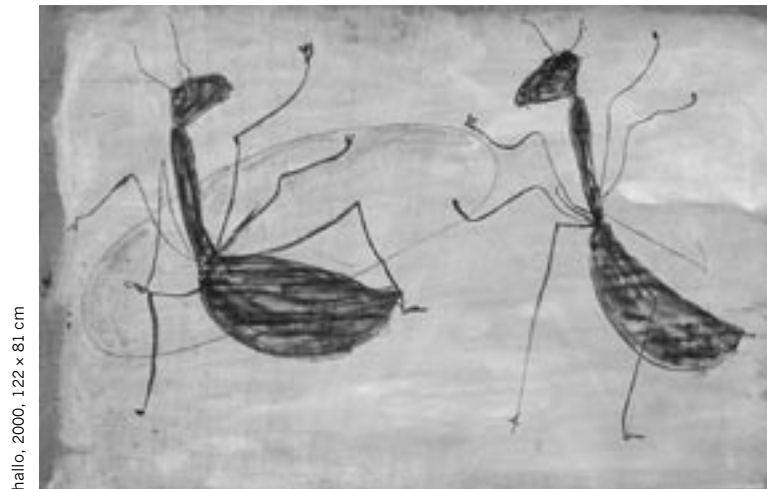
Kurs für Lehrpersonen; Anmeldung erforderlich unter T 052 724 22 19

**So 8.6. «Können Ameisen fliegen?», 10.30 bis 12.00 Uhr**

Kinderführung mit Leander High, Museumspädagoge, für Kinder von 6 bis 9 Jahren ohne Eltern, Fr. 7.–; Anmeldung erforderlich unter T 052 724 22 19

**Naturmuseum Thurgau, Freie Strasse 26–26, 8500 Frauenfeld**

[www.naturmuseum.tg.ch](http://www.naturmuseum.tg.ch)



hallo, 2000, 122 x 81 cm

**Arti Leimbacher, 1956** – aufgewachsen im Thurgau – Kunstgewerbeschule Zürich, 1977 – nach Reisen und längeren Aufenthalten in Ibiza und Paris verlegt er das künstlerische Schaffen 1980 in den Thurgau – seit 1986 lebt und arbeitet Leimbacher auf Mallorca.  
[www.arti-leimbacher.info](http://www.arti-leimbacher.info)



- Sa 1.3. Eröffnung der Ausstellung, Vernissage, 19 Uhr**  
Begrüßung und Ansprache Humbert Entress
- Do 6.3. shed-Gespräch, 19.30 Uhr**  
Arti Leimbacher über Natur und Kunst im Gespräch mit Rebekka Ray
- Sa 12.4. Formicula (Them!) von Gordon Douglas, 17 Uhr**  
im Cinema Luna, Frauentfeld, Bahnhofstrasse 57, [www.cinemaluna.ch](http://www.cinemaluna.ch)
- Sa 19.4. Ameisenwerk im shed, 17.00 Uhr**  
öffentliche Führung durch die Ausstellung
- Do 24.4. «Ameisen» – ein Vortrag des Biologen Peter Jung, 19.30 Uhr**  
mit Fragen und Ergänzungen des Künstlers
- Sa 26.4. Finissage, 19 Uhr**

**Öffnungszeiten shed** Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag, 17 bis 20 Uhr  
Karfreitag geschlossen  
[www.eisenwerk/shed](http://www.eisenwerk/shed)

# arti leimbacher

ameisenwerk ' Zeichnung ' Malerei ' Plastik ' Video  
1. März bis 26. April 2008 ' neuer shed im eisenwerk

**shed**  
IM EISENWERK

